

Stadtverwaltung Eberbach

Niederschrift

Gremium	Bau- und Umweltausschuss
Sitzungsart	öffentlich
Sitzungsnummer	BUA/09/2020
Sitzungsdatum	Donnerstag, 10.12.2020
Sitzungsbeginn	17:30 Uhr
Sitzungsende	17:37 Uhr
Sitzungsort	Stadthalle, Leopoldsplatz 2, 69412 Eberbach

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Bemerkung
------------	-----------

Verwaltungsmitglieder

Vorsitzender

Bürgermeister Peter Reichert	
------------------------------	--

Verwaltungsmitglieder

Mitglieder

Stadtrat Georg Hellmuth	
Stadtrat Lothar Jost	
Stadtrat Prof. Dr. Dietmar Polzin	
Stadtrat Michael Reinig	
Stadtrat Jan Peter Röderer	ab 17:43 Uhr anwesend
Stadtrat Markus Scheurich	
Stadtrat Rolf Schieck	
Stadtrat Heiko Stumpf	
Stadtrat Peter Wessely	ab 17:35 Uhr anwesend

beratende Mitglieder

Beratendes Mitglied Kai Bissdorf	
Beratendes Mitglied Volker Brich	
beratendes Mitglied Armin Grein	
Beratendes Mitglied Tobias Günther	
Beratendes Mitglied Andreas Häffner	
Beratendes Mitglied Andreas Meier	
beratendes Mitglied Arno Reinmuth	
Beratendes Mitglied Angelina Rocchetta	

Stellvertretende Mitglieder

Stadtrat Peter Stumpf	
Stadtrat Patrick Joho	

Ortsvorsteher/in

Ortsvorsteher Achim Helm	
--------------------------	--

Abwesend:**Mitglieder**

Stadtrat Michael Schulz	entschuldigt
Stadträtin Kerstin Thomson	entschuldigt

Schriftführerin

Angestellte Lisa Koch	
-----------------------	--

Verwaltungsmitglieder

Angestellter Detlef Kermbach	
Angestellte Jeanette Hentsch	
Angestellter Timo Mechler	
Angestellter Martin Völker	
Angestellte Janine Weiß	

Bürgermeister Reichert eröffnet die öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung und stellt fest, dass die Stadträte unter Mitteilung der Verhandlungsgegenstände der schriftlichen Einladung einberufen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung in der Eberbacher Zeitung Nr.283 vom 05.12.2020 und in der Rhein-Neckar-Zeitung Nr.283 vom 05.12.2020 vom bekannt gegeben wurden. Er begrüßt alle anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung:

- | | | |
|---------|--|----------|
| TOP 1 | Bauantrag: Nutzungsänderung eines Lagers in Ausstellungs- u. Personalräume, Baugrundstück: Flst.Nr. 11482 der Gemarkung Eberbach | 2020-363 |
| TOP 2 | Bauantrag: Nutzungsänderung von einem Laden in eine Fahrschule,
Baugrundstück: Flst.Nr. 864 der Gemarkung Eberbach | 2020-365 |
| TOP 3 | 1. Änderung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien (TPEE) 2019 des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flächenutzungsplans 2010
Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, Beteiligung der Behörden und Kommunen nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbarkommunen nach § 2 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem Gesetz über die Metropolregion FrankfurtRheinMain für das Gebiet des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain | 2020-346 |
| TOP 4 | Mitteilungen und Anfragen | |
| TOP 4.1 | Information über Entscheidungen Bauvorhaben bei LRA | |

Niederschrift:

Top 1 Bauantrag: Nutzungsänderung eines Lagers in Ausstellungs- u. Personalräume, Baugrundstück: Flst.Nr. 11482 der Gemarkung Eberbach	2020-363
--	----------

Beschlussantrag:

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt und folgende und Befreiung befürwortet:

Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB:

- Einrichtung von Ausstellungs- und Personalräumen in einem außerhalb der überbaubaren Flächen liegenden Bestandsgebäude.

2. Die notwendige Anzahl der Stellplätze ist nach Maßgabe der Baurechtsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises nachzuweisen.

Beratung:

Herr Kermbach erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Ergebnis:

Da keine Wortmeldungen vorliegen lässt BM Reichert über den Antrag abstimmen, der einstimmig befürwortet wird.

Top 2 Bauantrag: Nutzungsänderung von einem Laden in eine Fahrschule, Baugrundstück: Flst.Nr. 864 der Gemarkung Eberbach	2020-365
--	----------

Beschlussantrag:

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
2. Die notwendige Anzahl der Stellplätze ist nach Maßgabe der Baurechtsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises nachzuweisen.
3. Seitens der Stadt Eberbach wird ein Stellplatzablösevertrag in Aussicht gestellt.
4. Die bereits erfolgte Ausführung ohne vorherige Einholung der baurechtlichen Genehmigung ist zu missbilligen.

Beratung:

Herr Kermbach erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Stadtrat H. Stumpf erkundigt sich, warum erst jetzt eine Nutzungsänderung beantragt wird, da die Fahrschule bereits seit längerem besteht.

Herr Kermbach antwortet, dass der Vorgang bereits seit einiger Zeit beim Baurechtsamt in Bearbeitung sei und nun der geforderte Antrag vorgelegt wurde.

Stadtrat Schieck erkundigt sich, warum hier Stellplätze nachgewiesen werden müssen.

Herr Kermbach erwidert, dass es Stellplätze gibt. Sollte das Baurechtsamt bei der Prüfung jedoch feststellen, dass mehr Stellplätze wie angegeben benötigt werden wurde ein Stellplatzablösevertrag in Aussicht gestellt. Ansonsten müsste man aufgrund der derzeitig noch gültigen Hauptsatzung wieder ein Beschluss im Gremium fassen.

Ergebnis:

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt BM Reichert über den Beschlussantrag abstimmen, der mehrheitlich befürwortet wird.

Top 3 1. Änderung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien (TPEE) 2019 des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flächennutzungsplans 2010 Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, Beteiligung der Behörden und Kommunen nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbarkommunen nach § 2 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem Gesetz über die Metropolregion FrankfurtRheinMain für das Gebiet des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain	2020-346
---	----------

Beschlussantrag:

Die Inhalte der 1. Änderung des Teilplans Erneuerbare Energien (TPEE) 2019 Regionalplan Südhessen/ Regionalen Flächennutzungsplan 2010 werden zur Kenntnis genommen. Anregungen und Bedenken werden nicht vorgetragen.

Beratung:

Herr Kermbach erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Ergebnis:

BM Reichert lässt über den Beschlussantrag abstimmen, der einstimmig befürwortet wird.

Top 4 Mitteilungen und Anfragen	
------------------------------------	--

Top 4.1 Information über Entscheidungen Bauvorhaben bei LRA	
--	--

Stadtrat Jost bittet, dass das Gremium eine Info erhalte, wenn die Baurechtsbehörde das gemeindliche Einvernehmen zu einem Bauvorhaben, welches beschlossen wurde versage oder wenn das gemeindliche Einvernehmen ersetzt werde.

Nach dem keine Wortmeldungen mehr vorliegen schließt BM Reichert die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses um 17:42 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

Peter Reichert

Lisa Koch